

Denkmal SANIERUNG 2024/2025



Rechnung
Denkmale entwickeln

Rettung
Erhalt durch Nutzung

Richtung
Methoden der Sanierung

D 9,40 €
A/LUX 10,00 €
CH 11,00 CHF

ISBN 978-3-944549-53-8



9 783944 549538 >



Der Bungalow des Künstlers Fritz Fleer in einer historischen Aufnahme und vor Beginn der Sanierungsarbeiten.

PR-Präsentation

Das Haus des Bildhauers lebt wieder

Bungalow des Künstlers Fritz Fleer mit Innendämmung von UdiDämmsysteme

Leben und arbeiten unter einem Dach: Der Bildhauer Fritz Fleer (1921–1997) hatte mit seiner Familie mehr als drei Jahrzehnte in seinem Atelierhaus in Hamburg gewohnt. Direkt an der Alster. Die Werkstatt war quasi neben dem Wohnzimmer. Seine figürlichen Arbeiten sind im öffentlichen Raum an vielen Stellen der Hansestadt zu finden. Doch auch der 1962 erbaute Bungalow mit dem Skulpturengarten atmet noch viel von der Präsenz des Künstlers.

Nach dem Tod Fleers wohnte seine Frau, die Fotografin Erika Fleer, noch bis 2017 dort. Dann stand das Haus leer, es blieb quasi unverändert. So lebendig dort alles noch wirkte, so marode war die Bausubstanz. Die Mängelliste nahm kein Ende: Der Bungalow war so gut wie nicht gedämmt, der gesamte Keller durch das Wasser der nahen Alster durch und durch nass, das Flachdach undicht. Die Holzfenster vermoderten bereits. Sachverständige waren sich einig: „Da bleibt nur ein Abriss.“

Doch die Hansestadt Hamburg sah das anders: Sie stellte das Gebäude 2021 unter Denkmalschutz: Zum einen als lebendiges Denkmal für das Leben und Schaffen Fritz Fleers, zum anderen als Werk des Hamburger Architekten Otto Andersen, der sonst vor allem im Bereich des Sakralbaus tätig war. Ein Denkmal zu sanieren, stellte die Tochter Thekla Müller-Fleer vor besondere Herausforderungen. Schließlich sollte ihr Elternhaus möglichst viel von seinem ursprünglichen Flair bewahren. „Gerade bei denkmalgeschützten Gebäuden





ist eine Innendämmung oft die einzige Lösung, um moderne Wohnstandards zu erfüllen“, sagt Anka Unger, Geschäftsführerin von UdiDämmsysteme. „Nur so konnte beim Atelierhaus die ursprüngliche Fassade mit ihrer Holzverkleidung erhalten bleiben.“

Das Holzfaser-Dämmsystem UdiReco bietet den Vorteil einer unkomplizierten Montage: Es kommt ohne Unterkonstruktion oder Klebstoff aus. Die biegsamen Platten, bei denen im Atelierhaus eine Stärke von 80 mm genügte, schmiegen

sich mit ihrer weichen Seite direkt an die Mauer an. Auf diese Weise lassen sich unebene Ziegelwände bis zu einer Differenz von zwei Zentimetern ausgleichen. Beim Verschrauben krallen sich die Widerhaken des Dübels in den Dämmstoff. Auf diese Weise werden die Holzfasern unter Aufnahme hoher Zugkräfte an die Wand gepresst.

Als weiterer Pluspunkt erwies sich gerade die Fähigkeit von Holzfasern, Feuchtigkeit zu regulieren. Das natürliche Material kann Feuchte aus dem Mauerwerk aufnehmen und an die Luft abgeben. Das gewährleistet im Kunsthaus an der Alster ein angenehmes Raumklima.

In Zukunft soll der Bungalow der Familie Fleer als außerschulischer Lernort für den Kunstunterricht dienen. Im mittleren Wohnteil könnte eine Wohnung für Kunststipendiaten eingerichtet werden. Im Westen ist eine kleine Wohnung für Thekla Müller-Fleer und ihren Mann geplant.

Mehr Infos über das Künstlerhaus: www.kunsthausfleer.de oder Instagram @kunst_haus_fleer.



UNGER
DIFFUTHERM®
Umweltfreundliche innovative Dämmsysteme

UdiDÄMMSYSTEME GmbH
Oberfrohaer Straße 2
D-09117 Chemnitz
Tel. +49 371 33 71 38 - 0
info@udidaemmsysteme.de
www.udidaemmsysteme.de